Vierteljährliche Information der
CVP Rüti ◆ Sommer 2019

www.cvp-rueti.ch

liberal-sozial CVP

«Rüti fährt Rad!»
Die CVP Rüti möchte mehr Velo und weniger Auto

Liebe CVP Freundinnen und CVP Freunde

«Wenn alle Tage im Jahr gefeiert würden, wäre Spiel so lästig wie Arbeit.»

Mit diesem Bonmot hat William Shakespeare natürlich recht: zuviel vom Selben verleidet und macht aus Besonderem etwas Alltägliches. Dennoch stehen einige interessante, spannende und kurz hintereinander stattfindende Anlässe der CVP Rüti an, auf die wir uns sehr freuen.

1. August Brunch

Einerseits stecken wir als diesjährige Organisatorin der offiziellen Erstaugustfeier der Gemeinde Rüti in den letzten Vorbereitungen für den 1. August Brunch. Wir hoffen auf einen grossen Erfolg, ähnlich wie bei unserem ersten 1. August Brunch im Jubiläumsjahr 2012. An uns soll es jedenfalls nicht liegen: das Programm ist abwechslungsreich und auf Gross und Klein ausgerichtet, einzig Petrus könnte uns einen Strich durch die Rechnung machen.

Sommerhöck am 22. August

Drei Wochen später, am Donnerstag, 22. August, geht es mit dem traditionellen Sommerhöck weiter. Wolfgang Harder, unser CVP-Kandidat als Nachfolger für Statthalter Fridolin Kreienbühl, wird als Gast teilnehmen und sich den Teilnehmenden vorstellen. Auch dieses Jahr freuen wir uns wieder auf Teilnehmende der anderen Rütner Mitteparteien EVP und GLP.

Familientag am 21. September

Für den Familientag vom Samstag, 21. September, haben wir uns etwas Spezielles ausgedacht. Wir wollen die Rütner Bevölkerung motivieren, das Auto vermehrt zu Hause zu lassen und dafür mit dem Velo ins Dorf zu kommen. Der Familientag findet deshalb unter dem Motto «**Rüti fährt Rad**» statt. Zusammen mit Gewerbetreibenden der IG Zentrum Rüti (unter der Leitung von Bruno Rüegg) möchten wir Rütis Einwohnerinnen und Einwohner motivieren, mit dem Velo einzukaufen und zum Familientag zu kommen. Gleichzeitig kann man an unserem Stand mit CVP Nationalratskandidierenden aus der Region plaudern und politisieren.

Nun wünsche ich Ihnen im Namen der gesamten Parteileitung eine erholsame und genussreiche Sommerferienzeit und freue mich, Sie in zwei Wochen am 1. August Brunch begrüssen zu dürfen.

Ihr CVP Präsident
Simon Preisig

Agenda

DO 22. Aug., 19h, Jungwachthütte
Sommerhöck / Plenum zusammen mit der GLP und EVP Rüti

SA 14. September, Krematorium
Tag der offenen Türe Kremi Rüti

DO 19. September
Runder Tisch Rütner Vereine

SA 21. September, Bandwies
Familientag CVP Rüti

MI 25. September
Delegiertenversammlung der CVP Bezirk Hinwil

In dieser Ausgabe

2 1. August Brunch
3 Wolfgang Harder im Interview
4 Aus dem Kantonsrat
4 Impressum

Brunch für Gross und Klein am Nationalfeiertag

Die CVP Rüti organisiert die diesjährige 1. Augustfeier der Gemeinde Rüti

Starten Sie den Erstaugust mit einem ausgiebigen Brunch für die ganze Familie. Die offizielle Bundesfeier in Rüti findet dieses Jahr auf dem Pausenplatz Schulhaus Schanz von 9.30 bis 13 Uhr statt. Die Festansprache hält der Wädenswiler Stadtpräsident und CVP-Nationalrat Philipp Kutter. Ein attraktives Rahmenprogramm für Gross und Klein rundet das Fest ab.

Die CVP Rüti lädt Sie, Ihre Familie und Freunde herzlich zur offiziellen Bundesfeier der Gemeinde Rüti auf dem Pausenplatz des Schulhauses Schanz ein.

Von Zopf über Rührei bis zu Weisswürsten
Kulinarisch erwarten Sie frische Zöpfe, feine Konfitüren, Käse, Cerealien, Eierspeisen, Weisswürste & Brez'n, duftender Kaffee, frische Säfte, Früchte und anderes mehr. Natürlich darf auch ein feines Cüpli an der Prosecco-Bar nicht fehlen, um auf den Geburtstag unserer Eidgenossenschaft anzustossen.

Wer am Abend im Kreise der Familie feiern möchte, noch kleine Kinder hat oder am nächsten Tag früh raus muss, fühlt sich bestimmt angesprochen von dieser tagsüber abgehaltenen Bundesfeier. Und dass dabei auf Feuerwerk verzichtet wird, freut lärmempfindliche Mitmenschen und Tiere und schont die Umwelt.

Ansprache von Philipp Kutter
Um 11 Uhr hält der Wädenswiler Stadtpräsident und Nationalrat Philipp Kutter (43) seine Festansprache. Der zweifache Familienvater und Inhaber einer Kommunikations-Agentur bezeichnet sich als „Zupacker", sowohl im Stadthaus (seit 2010), wie auch im Bundeshaus (seit 2018). Wichtig sind ihm Errungenschaften wie Freiheit und Solidarität. Er setzt sich für die Schwächeren der Gesellschaft sowie für die Herausforderungen der Städte und Agglomerationen ein.

Attraktives Rahmenprogramm
Während die Erwachsenen sich in aller Ruhe kulinarisch verwöhnen lassen, vergnügen sich die Kinder beim Zeichnen oder beim Fangis auf dem grossen Pausenplatz. Für die Sportbegeisterten stehen Fussbälle und zwei Tischtennistische zur Verfügung samt Bällen und Schlägern. Ganz besonders freuen dürfen sich die Kinder und Jugendlichen auf das grosse Gumpischloss. Und für musikalische Unterhaltung sorgt die Band LiveJazz mit ihrem gepflegten Sound.

Brunch am Donnerstag, 1. August 2019

Ort	Schulhaus Schanz
Ansprache	Philipp Kutter, CVP Nationalrat
Preise	Pro Altersjahr Fr. 1.- Ab 18 Jahren Fr. 18.-
Programm	Start um 9.30 Uhr | Ende ca. 13 Uhr Begrüssung durch Gemeinderat Rüti, Ansprache Philipp Kutter um 11 Uhr Musikalische Umrahmung durch die Band LiveJazz.ch / Prosecco-Bar / Weisswürste & Brez'n / Hüpfburg / Fussball / Fangis / Pingpong / Zeichnen

Interview mit Wolfgang Harder (CVP)

Ersatzwahl Statthalter des Bezirks Hinwil vom 1. September 2019

Am 1. September 2019 findet die Ersatzwahl für das Amt des Statthalters des Bezirks Hinwil statt. Bis zu seiner Pensionierung Ende Jahr wird der Rütner Fridolin Kreienbühl (CVP) dieses Amt ausüben. Es bewerben sich zwei Kandidaten um das Amt des Statthalters: Tumasch Mischol (SVP) aus Hombrechtikon sowie CVP-Kandidat Wolfgang Harder. Wir haben Wolfgang Harder ein paar Fragen gestellt.

Was hat Sie bewogen, sich um das Amt des Statthalters zu bewerben?

Bezirksrat und Statthalter sind wichtige Organisationen im Bezirk. Der Statthalter als Präsident des Bezirksrates ist zusammen mit dem Bezirksrat für ein sehr breites Aufgabengebiet zuständig. Ich liebe anspruchsvolle Aufgaben. Mein Rucksack macht es mir möglich, diese anspruchsvolle Tätigkeit gut zu erfüllen. Daher habe ich mich für dieses Amt beworben.

Als Statthalter stehen Sie dem Bezirksrat vor. Gefragt ist eine bedachte Führungsperson mit gesundem Menschenverstand. Wo sehen Sie Ihre Stärken?

Meine Stärken liegen im Zuhören, im Vermitteln und in der klaren Analyse eines Sachverhalts. Ist die Sache klar, entscheide ich. Die Kombination dieser Eigenschaften ist meine Stärke.

Der Statthalter nimmt u.a. Aufgaben wahr bezüglich Polizei- und Feuerwehrwesen der Gemeinden.

Haben Sie eine Affinität zu diesen Themen?

Feuerwehr und Polizei sind für mich wichtige Grundpfeiler eines verlässlichen Staatswesens. Mit der Polizei habe ich beruflich oft zu tun. Ich kenne die Aufgaben, die Schnittstellen und die Schwierigkeiten, die sich in der täglichen Arbeit der Polizei ergeben können. Polizei und Feuerwehr haben meinen ganzen Respekt und auch meine volle Unterstützung, weil sie sich tagtäglich für unser Wohl einsetzen.

Sie wohnen nicht im Bezirk Hinwil. Ein grosser Nachteil?

Wichtig ist es, im Oberland zu wohnen, hier verbunden zu sein und die Menschen im Oberland zu kennen. Der Bezirk Hinwil ist mir sehr gut bekannt, beruflich und privat. Meine Tochter spielt z.B. seit einigen Jahren bei den Frauen des FC Wetzikon Fussball. Schreinerarbeiten, Insektengitter, Sanitär, Mechaniker, Musikinstrumente, Früchte und Gemüse etc. beziehen wir selbstverständlich aus dem Oberland. Der Bachtel und das

> Weiter auf Seite 4

Samstag, 21. September, ab 11 Uhr

Familientag

Alle sind herzlich eingeladen

- Gratis Pastaplausch
- Hüpfburg
- Plaudern Sie mit Partei- und Behörden-Vertreterinnen und Vertretern

Kommen Sie auch!

Wolfgang Harder (51)

- Dr. iur., Rechtsanwalt mit eigener Anwaltskanzlei
- Familienvater, wohnhaft in Uster
- Seit 2011 im Gemeinderat Uster, Vizepräsident Kommission Planung und Bau
- Präsident Noveos *Perspektiven für Menschen mit psychischer Beeinträchtigung*
- Stiftungsrat Kath. Kirche Uster
- Hobbies: Schweissen von Skulpturen aus alten Werkzeugen und Metallteilen

News und Notizen aus dem Kantonsrat

Liebe Leserin, lieber Leser

Am 13. Mai 2019 hat der Zürcher Kantonsrat den Klimanotstand ausgerufen. Die CVP Fraktion hat sich gegen diese Symbolpolitik gestellt. Das Klima retten wir nicht, indem wir die Regierung zwingen, neue Strategien und Berichte zu entwickeln. Es bestehen bereits seit Oktober 2018 zwei je 100-seitige Massnahmenpläne zum Klimawandel. Aus Sicht der CVP-Fraktion ist es viel wichtiger, dass nun endlich das Energiegesetz in der Kommission für Energie-, Verkehr und Umwelt (KEVU) behandelt wird. Der Kanton Zürich ist bald der letzte Kanton, der die Mustervorschriften der Kantone im Energiebereich (MuKEn 2014) noch nicht umgesetzt hat. Mit der Überarbeitung des Energiegesetzes könnte man endlich wichtige Weichen stellen für eine nachhaltige Energiepolitik. Gerade im Gebäudebereich hätte der Kanton Zürich grosse Steuerungsmöglichkeiten, fossile Energieträger durch erneuerbare Energien zu ersetzen.

Die CVP Fraktion hat an der diesjährigen Fraktionsklausur ein aktuelles Positionspapier zu Klima und Energie verabschiedet. Für uns ist eine sichere, umweltschonende, aber auch wirtschaftliche Energieversorgung sehr wichtig. Damit wir den Ausstieg aus der Kernkraft und aus der fossilen Energiewirtschaft hinkriegen, brauchen wir eine sektorenübergreifende Betrachtungsweise. Durch Verknüpfung verschiedener Technologien kann beispielsweise mit Power-to-Gas überschüssiger Solarstrom in speicherbares Gas umgewandelt werden.

Es werden künftig alle erneuerbaren Energiequellen von Biomasse bis Geothermie nötig sein, um die Pariser Klimaziele zu erreichen. Daher wird sich die Fraktion unter anderem stark machen, dass auch Biogas als erneuerbare Energie anerkannt wird. Ebenso haben wir eine Anfrage bzgl. Umstellung der ZVV Buslinien auf CO2-arme Antriebstechnik eingereicht. Sobald die Antworten von der Regierung vorliegen, werden wir einen wirksamen Vorstoss prüfen.

Eure Kantonsrätin Yvonne Bürgin

> *von Seite 3*

Kemptner Tobel sind meine persönlichen Naherholungszonen. Die Bezirksgrenze ist nicht entscheidend.

Sie bringen als Rechtsanwalt, Lokalpolitiker und Präsident von Noveos einen reich befrachteten Rucksack mit. Was möchten Sie als Statthalter bewirken?

Als Statthalter soll und muss man vermitteln und entscheiden. Die Kunst liegt darin, beides im richtigen Mass zu tun. Ich will den guten Ruf und die gute Arbeit des Statthalteramts Hinwil weiterführen und stärken, wo dies möglich ist. Die Bewohnerinnen und Bewohner des Bezirks Hinwil haben weiterhin Anspruch auf einen kompetente, speditive und seriöse Amtsführung.

Die CVP Rüti wünscht viel Erfolg!

CVP Sommerhöck & Plenum

Donnerstag, 22. August 2019
ab 19 Uhr in der Jungwachthütte

Lernen Sie am Sommerhöck Wolfgang Harder kennen

Wir freuen uns auf Sie!

Impressum

Herausgeber
CVP Rüti (kommunikation@cvp-rueti.ch)

Sponsoren dieser Ausgabe
Jutta und Franz Meier *** DANKESCHÖN! ***

Kontakt
Christa Thoma, Telefon 055 211 84 85
Lorenwäldlistrasse 36, 8630 Rüti

Internet
www.cvp-rueti.ch

Kontoverbindung CVP Rüti
PC 80–48 826–9
IBAN CH33 0900 0000 8004 8826 -9